



*Ihr Schornsteinfeger.  
Ihr Energieberater.*

Zertifiziertes QM/UM System  
nach DIN EN ISO 9001:2008/14001:2009  
**LGAD/InterCert**  
Ein Unternehmen des TÜVRheinland®

*Energie sparen heißt Kosten sparen!*

## ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV)

### Berechneter Energiebedarf des Gebäudes 2

### Energiebedarf

CO<sub>2</sub>-Emissionen<sup>1)</sup> 27,0 [kg/(m<sup>2</sup>·a)]

↓ **Endenergiebedarf**  
81,7 kWh/(m<sup>2</sup>·a)

↑ **Primärenergiebedarf "Gesamtennergieeffizienz"**  
121,8 kWh/(m<sup>2</sup>·a)

### Nachweis der Einhaltung des § 3 oder § 9 Abs. 1 EnEV<sup>2)</sup>

Primärenergiebedarf	121,8 kWh/(m <sup>2</sup> ·a)	Energetische Qualität der Gebäudehülle	
Gebäude Ist-Wert		Gebäude Ist-Wert H <sup>1)</sup>	0,48 W/(m <sup>2</sup> ·K)
EnEV-Anforderungswert	91,0 kWh/(m <sup>2</sup> ·a)	EnEV-Anforderungswert H <sup>1)</sup>	0,62 W/(m <sup>2</sup> ·K)

### Endenergiebedarf

Energieträger	Jährlicher Endenergiebedarf in kWh/(m <sup>2</sup> ·a) für			Gesamt in kWh/(m <sup>2</sup> ·a)
	Heizung	Wärnwasser	Hilfsgeräte <sup>3)</sup>	
Heizöl EL	65,0			65,0
Strommix		16,0	1,0	17,0

### Sonstige Angaben

Einsetzbarkeit alternativer Energieversorgungssysteme

nach § 5 EnEV vor Baubeginn geprüft

Alternative Energieversorgungssysteme werden genutzt für:

Heizung       Warmwasser  
 Lüftung       Kühlung

Lüftungskonzept

Die Lüftung erfolgt durch:

Fensterlüftung     Schachtlüftung  
 Lüftungsanlage ohne Wärmerückgewinnung  
 Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung

### Vergleichswerte Endenergiebedarf

### Erläuterungen zum Berechnungsverfahren

Das verwendete Berechnungsverfahren ist durch die Energieeinsparverordnung vorgegeben. Insbesondere wegen standardisierter Randbedingungen erlauben die angegebenen Werte keine Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch. Die ausgewiesenen Werte können sich je nach der Ausführung der Bauteile unterscheiden.